



**Personalausstellung  
Helga Baumgarten**

2017  
Vogtlandwerkstatt August-Bebel-Straße  
April bis Mai 2017





**Personalausstellung  
Helga Baumgarten**

2017  
Vogtlandwerkstatt August-Bebel-Straße  
April bis Mai 2017

# Helga Baumgarten



## Gedanken über meine Bilder und mich

Geboren in den Fünfzigern, bin ich in einer Zeit aufgewachsen, in der ein Fotoapparat etwas Besonders war. Es hat mir gefallen, Fotoalben und Postkarten anzuschauen und mich mittenrein in die Landschaft, und zu den Leuten auf den Fotos zu träumen.

Ich wollte auch solche Bilder zum Träumen machen. Mein Vater, selbst ein begeisterter Hobby-Fotograf, hat mich dabei unterstützt.

Als ich dann endlich alt genug war, um in den Ferien arbeiten zu dürfen, habe ich meinen ersten eigenen Fotoapparat, eine EXA 1a, gekauft.

Während des Studiums an der TU Dresden habe ich im Studentenclub Gleichgesinnte getroffen und hatte die Möglichkeit mich weiterzuentwickeln.

Inzwischen ist viel Zeit vergangen. Hier im Fotoclub Greiz liebe ich die ungezwungene Atmosphäre in der wir unsere Meinungen über alle Themen der Fotografie austauschen können, auch schon mal kontrovers.

Meine Vorliebe für Motive, die Appetit und Lust auf das Leben machen, soll sich in meinen Bildern widerspiegeln.

Ich bedanke mich bei all jenen, die mir bei der Realisierung dieser Ausstellung behilflich waren.

Helga Baumgarten

Frühjahr 2017

## Neue Personalausstellung in der Greikantine der Vogtlandwerkstätten Die Greizerin Helga Baumgarten stellt ihre Fotografien vor

### Helga Baumgarten lädt zu einer visuellen Reise nach Venedig ein

Auf eine visuelle Reise nach Venedig werden die Betrachter der Fotografien in einer Ausstellung von Helga Baumgarten in der Greikantine der Vogtlandwerkstätten in der Greizer August-Bebel-Straße mitgenommen.

Es ist bereits die siebente Personalausstellung, die in diesem Haus von jeweils einem Mitglied des Greizer Fotoclubs auf die Beine gestellt wurde und nun acht Wochen lang zu sehen ist.



Helga Baumgarten (links) mit weiteren Mitgliedern des Greizer Fotoclubs, die beim Ausstellungsaufbau halfen.

„Ich wollte mit meinen Bildern nicht nur die altbekannten Hochglanz Motive aus den Reisekatalogen wiederholen, sondern ein wenig Alltag zeigen, Menschen, die in dieser Stadt leben und arbeiten“ erklärte die leidenschaftliche Hobby- Fotografin, die ein langjähriges Mitglied des Greizer Fotoclubs ist. Während der Vorbereitungen auf ihre erste Personalausstellung wurden von ihr viele Bilder gesichtet, Konzepte erdacht und wieder verworfen. Am Ende kam eine frohe, bunte Mischung heraus, die sich doch um ein zentrales Thema rankt, um eine Stadt, die ihr sehr am Herzen liegt. Beim Fotografieren ist es ihr wichtig, neben einem spannenden Motiv auch Stimmungen einzufangen, wie zum Beispiel bei den Sonnenuntergangsbildern oder den jungen Leuten, die im Regen eilig dahin hasten.

„Die Fotografie ist ein wunderschönes Hobby. Es schärft den Blick und macht neugierig.

Ich glaube, es gibt keine Garantie für gute Fotos, für kein Geld dieser Welt. Und wer legt fest, was gute Fotos sind?“, fragt sie in ihren Ausführungen. Für sie ist Fotografie Kunstform und Handwerk zugleich.

Geboren in den Fünfzigern, ist Helga Baumgarten in einer Zeit aufgewachsen, als fotografieren noch etwas ganz Besonderes war. Immer wieder hat es ihr gefallen, Fotoalben und Ansichtspostkarten anzuschauen, sich rein zu versetzen in die Landschaften und in die Leute mit ihren Träumen. „Ich wollte auch solche Fotos zum Träumen machen“, sagte sie weiter. Ihr Vater, selbst leidenschaftlicher Hobby- Fotograf, hatte sie bei diesem Vorhaben unterstützt. Und als sie endlich alt genug war, um während der Ferien arbeiten zu dürfen, konnte sie genug Geld für einen Fotoapparat, einer Exa 1a zusammen sparen. Während ihres Studiums an der TU Dresden schloss sie sich mit Gleichgesinnten zusammen und hatte damit die Möglichkeit, sich fotografisch weiter zu entwickeln.

Im Greizer Fotoclub schätzt sie die Fotografien die ungezwungene Atmosphäre, in der die Meinungen über die Fotografien ausgetauscht und manchmal auch kontrovers diskutiert werden. „Meine Vorliebe zu Motiven, die Lust auf das Leben machen, soll sich in meinen Bildern widerspiegeln“, erklärte Helga Baumgarten abschließend.





































